



Mitte Juli kommt der Norm-konforme Nachhaltigkeits-Fragebogen

- **Finanzberater und Versicherungsvermittler im Umgang mit Nachhaltigkeitspräferenz-Abfrage vielfach noch immer unsicher**
- **Defino, GOING PUBLIC! und Zielke Research Consult bieten Unterstützung beim Umgang mit den Nachhaltigkeitspräferenzen**

Heidelberg, 20. Juni 2022. Ab dem 2. August 2022 sind Wertpapierberater und Versicherungsvermittler verpflichtet, die Nachhaltigkeitsziele ihrer Kunden zu erfragen. Nun legt die Defino Institut für Finanznorm AG einen von Vertretern des DIN-Ausschusses „Finanzdienstleistungen für Privathaushalte“ erarbeiteten Fragebogen vor. Berater und Vermittler können diesen unmittelbar im Kundengespräch für die Analyse der Nachhaltigkeitsziele einsetzen. Er leitet Berater und Kunden durch die Präferenz-Abfrage und dient zugleich der Dokumentation des Abfrage-Ergebnisses.

Der Fragebogen ist mit dem Konformitätssiegel des DEFINO-Instituts und mit einem rechtswissenschaftlichen Bestätigungsvermerk des Berliner Jura-Professors und Mitglied des Defino-Kuratoriums Hans-Peter Schwintowski ausgestattet, der an dem Norm-Modul mitgearbeitet hat.

Damit steht allen Banken und Vertrieben sowie deren Beratern rechtzeitig zum 2. August ein verlässliches und haftungssicheres Instrument zur Abfrage von Nachhaltigkeitspräferenzen zur Verfügung.

Die Pflicht zur Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen besteht für alle Mitarbeiter von Instituten bei der Wertpapiervermittlung und für Versicherungsvermittler bei der Beratung von Versicherungs-Anlageprodukten. Viele Unternehmen und Berater stehen der damit verbundenen Herausforderung nach wie vor ratlos gegenüber.

Deshalb haben Vertreter aus Banken, Versicherungen, Kapitalanlagegesellschaften sowie Verbänden, Verbraucherschützern und Juristen gemeinsam beim Deutschen Institut für Normung (DIN) ein Modul zu der Abfrage der Nachhaltigkeitsziele entwickelt. Die seit dem 6. Mai 2022 im Entwurf vorliegende Abfragelogik erfüllt die Anforderungen der Regulatorik und ist zugleich kundenorientiert und von Kunden und Beratern leicht umsetzbar. Der Entwurf kann noch bis zum 6. Juli 2022 unter <https://www.din.de/de/mitwirken/entwuerfe> oder <https://www.din.de/de/mitwirken/entwuerfe/ne-stellung/wdc-beuth:din21:354206130> von der Fachöffentlichkeit kommentiert werden.



GOING PUBLIC! und Zielke Research Consult bereiten Berater und Vermittler schon jetzt auf die rechtssichere Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenz vor

Auch die GOING PUBLIC! Akademie für Finanzberatung AG war als Fördermitglied des AfW Bundesverband Finanzdienstleistungen im DIN-Ausschuss vertreten. Die Akademie bietet bereits jetzt Lehrgänge und elektronische Lernmittel an, die in das Thema Nachhaltigkeit einführen. Beide werden kurzfristig erweitert und bereiten damit auf den professionellen Umgang mit dem Fragebogen vor.

Ein großes Problem stellt nach Einschätzung aller Experten die haftungssichere Herstellung der größtmöglichen Kompatibilität zwischen von den Kunden formulierten Präferenzen und verfügbaren Produkten dar. Nachhaltigkeitsexperte Dr. Carsten Zielke von der Zielke Research Consult GmbH bietet den Marktplayern seine Unterstützung an, um den nahtlosen Anschluss an die normkonforme Abfrage zu gewährleisten. Dadurch können die Unternehmen auf seine ausgewiesene Expertise zurückgreifen, die er als Vertreter des Bundes der Versicherten auch in den DIN-Ausschuss einbrachte.

Sein System der geprüften Artikel 8- und 9-Zuordnung in der EU-Vorgabe leitet Berater zu passenden Nachhaltigkeitsprodukten und garantiert so, dass Berater und Vermittler die im Rahmen der Analyse vom Kunden geäußerte Präferenz in der Beratung berücksichtigen und rechtssicher geeignete Produkte anbieten können. Zielke sagt: "Mit klaren und verständlichen Fragen, die sich aus einer doch anspruchsvollen Regulierung ergeben, hat die DIN-Arbeitsgruppe eine rechtssichere Arbeitsvorlage für Finanzvermittler geschaffen. Zielke Research Consult liefert hierzu ebenso klare Prüfurteile in den Produktantworten. Die Zusammenarbeit mit Defino und Going Public kann hier nur der natürliche Schlußschluss sein."

„Im Paket bieten die einzelnen Angebote der Partner Defino, GOING PUBLIC! und Zielke Research Consult GmbH Beratern rechtzeitig die optimale und entspannte Vorbereitung und Umsetzung der Pflicht zur Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen ihrer Kunden“, so Defino-Vorstand Dr. Klaus Möller.

Nähere Informationen erhalten Interessenten bei jedem einzelnen beteiligten Unternehmen.

Über die DEFINO Institut für Finanznorm AG:

Die DEFINO Institut für Finanznorm AG ist aus der 2011 gegründeten gleichnamigen GmbH hervorgegangen. Vorrangiger Geschäftszweck des in Heidelberg ansässigen Unternehmens ist die Zertifizierung von Personen, Unternehmen und Hilfsmitteln, die von DEFINO initiierte und andere wesentliche Standards und Normen für die Finanzbranche vollständig und verbindlich umsetzen, sowie Unternehmen, die die vollständige Umsetzung dieser Standards und Normen unterstützen.



Im Dienste der mit Finanzberatung befassten Unternehmen, Berater und Vermittler sowie im berechtigten Verbraucherinteresse initiiert und etabliert das DEFINO Institut allgemein gültige DIN-Standards und -Normen zur nachhaltigen Verbesserung der Versicherungs- und/oder Finanzberatung. Das Unternehmen arbeitet dabei eng mit dem Deutschen Institut für Normung (DIN), mit Wissenschaftlern, Verbraucherschutzorganisationen und Experten des Finanzdienstleistungsgewerbes zusammen.

Vorstand des DEFINO Instituts ist Dr. Klaus Möller. Vorsitzender des Aufsichtsrats ist Dr. Bernward Maasjost. Vorsitzender des DEFINO-Kuratoriums ist Dr. Herbert Walter.

Über die Zielke Research Consult GmbH:

Die Zielke Research Consult GmbH ist ein auf die unabhängige Analyse und Bewertung von Nachhaltigkeits- und Risikoberichten von Finanzdienstleistern spezialisiertes Beratungshaus in Kornelimünster bei Aachen. Es wurde 2013 von Dr. Carsten Zielke gegründet und beschäftigt inzwischen ca. zehn Mitarbeiter. Die Unabhängigkeit wird dadurch belegt, dass sowohl Verbraucherschutzorganisationen wie auch Finanzdienstleister zum Kundenkreis gehören.

Dr. Zielke ist seit über zwanzig Jahren in verschiedenen Gremien der European Financial Reporting Advisory Group (EFRAG) tätig und berät damit die Europäische Kommission in Berichtsfragen - zuletzt in den ESRS-Nachhaltigkeitsstandards. Zielke Research Consult zertifiziert Banken, Versicherer und Versicherungsprodukte und die darin enthaltenen Fonds gemäß diesen Standards und der EU-Taxonomie.

Über die GOING PUBLIC! Akademie für Finanzberatung AG:

Die GOING PUBLIC! Akademie für Finanzberatung AG ist seit der Unternehmensgründung im Jahre 1990 bundesweit als Spezialist für Aus- und Weiterbildung, Beratungsleistungen und Personal- und Softwareentwicklung für die Bank-, Immobilien- und Versicherungsbranche sowie für unabhängige Finanzdienstleister tätig.

GOING PUBLIC! betreibt mit derzeit über 40.000 Konten eine der erfolgreichsten E-Learningplattformen der Finanzindustrie und hat die Erfahrung, bereits auf über 28.000 IHK-Prüfungen vorbereitet zu haben. Für die Themen Ruhestandsplanung und DIN engagiert sich GOING PUBLIC! in Initiativen und Gremien besonders intensiv. Die Akademie arbeitet nach einem zertifizierten Qualitätsmanagement und ist zu 100 % in Privatbesitz. Das garantiert allen Kunden absolute Neutralität.

Pressekontakt:

Harro von Lieres

Von Lieres und Wilkau PIC
Public Imaging Consulting

T: ++49 (0) 651 / 14 555 85-0

E: h.vonlieres@publicim.de